



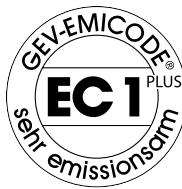
Technisches Merkblatt

ASO®-Dichtband-2000

ASO®-Dichtband-2000-Ecken

Dichtband und Eckformteile für normale Anforderungen

Art.-Nr. 2 05936
 Art.-Nr. 2 05943 (Außen)
 Art.-Nr. 2 05944 (Innen)



- Verbundwerkstoff
- dehnfähig
- reißstabil
- dünnenschichtig
- wasserundurchlässig
- UV-stabilisiert
- sehr emissionsarm
- hohe Beständigkeit gegenüber aggressiven Medien
- gewährleistet die Austrocknung wasserhaltiger Dünnbettmörtel und Abdichtungsstoffe

Einsatzgebiete:

ASO-Dichtband-2000 wird zur wasserundurchlässigen Ausbildung von Bewegungs- und Anschlussfugen, in Abdichtungsschichten, aus z. B. SANIFLEX, SANIFLEX-EU, SANIFIN, AQUAFIN-1K-PREMIUM, AQUAFIN-2K/M-PLUS, AQUAFIN-RS300 und ASOFLEX-AKB, eingesetzt.
 ASO-Dichtband-2000 lässt sich leicht verarbeiten und geht mit den genannten Abdichtungssystemen eine innige Verbindung ein.

ASO-Dichtband-2000 erfüllt die Anforderungen gemäß den Prüfgrundsätzen des DIBt und des ZDB-Merkblatt „Verbundabdichtungen“, die für die Belastungen der Beanspruchungsklasse A, B, C und die Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I, W1-B und W2-B gelten.

Wir empfehlen die Verwendung z. B. in Bädern und Küchen, in Wohnbereichen, privaten und öffentlichen Sanitärräumen, sowie Balkonen und Terrassen (Beanspruchungsklasse A0, B0, A).

In Schwimmbädern (Beanspruchungsklasse B, Beckenbereich und Beckenumgangsfuge), in der Beanspruchungsklasse C, Wand/ Bodenanschlüsse im erdberührten Bereich, sowie an Gebäudetrennfugen ist ASO-Dichtband-2000-S zu verwenden.

ASO-Dichtband-2000 ist geeignet für die Verwendung in Innenräumen gemäß dem AgBBBewertungsschema (Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten) und Französischer VOC-Verordnung. Sehr emissionsarm gemäß GEV-EMICODE was in der Regel zu positiven Bewertungen im Rahmen von Gebäudezertifizierungssystemen gemäß DGNB, LEED, BREEAM, HQE führt. Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 9, 35, 44 gemäß DGNB-Kriterium „ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt.“

Das Produkt ist Komponente des SANIFLEX-EU-Systems gemäß ETAG 022-Teil 1.

Technische Daten:

Basis:	Verbundmaterial Vlies - Membran - Vlies
Farbe:	weiß mit SCHOMBURG-Schriftzug
Gewicht:	ca. 150 - 190 g/m ²
	Innenecke ca. 3,5 g/Stück
Dicke:	Außenecke ca. 5 g/Stück ca. 0,37 mm ± 0,1 mm Innen/Außenecken 0,5 mm ± 0,1 mm

ASO®-Dichtband-2000

ASO®-Dichtband-2000-Ecken

Prüfung: Systembestandteil des Abdichtungssystems
SANIFIN, SANIFLEX, SANIFLEX-EU,
AQUAFIN-RS300, AQUAFIN-2K/M-PLUS,
AQUAFIN-PREMIUM, DENSARE-PREMIUM
Emissionsprüfungen gemäß: EMICODE der
GEV, VOC-France, VOC gemäß AgBB-
Bewertungsschema für den Innenbereich

Zul. Bewegungsaufnahme: max. 30 % der Fugenbreite
Berstdruck: > 2 bar
Sd-Wert: 30 m ± 5 m
Wasserdampfdurchlässigkeit
gemäß DIN EN 1931
Brandverhalten
nach DIN 4102-1: B2

UV-Beständigkeit gemäß
DIN EN ISO 4892-2: mindestens 500 h
Temperaturbeständigkeit,
min./max.: -22 °C bis +90 °C

Zugkraft, längs
gemäß DIN 527-3: > 50 N / 15 mm
Zugkraft, quer
gemäß DIN 527-3: > 32 N / 15 mm
Dehnung, längs
gemäß DIN 527-3: > 60 %
Dehnung, quer
gemäß DIN 527-3: > 60 %

Die chemische Beständigkeit, nach 7 Tagen Lagerung
bei +22 °C, ist in den folgenden Chemikalien gegeben:
Salzsäure 3 %, Schwefelsäure 35 %,
Zitronensäure 100 g/l,
Milchsäure 5 %, Kalilauge 20 %,
Natronlauge 0,3 g/l,
Salzwasser 20 g/l (Meersalz)

Lieferform: **Dichtband:**
Breite 120 mm und 200 mm, ± 2 mm
Rollen zu 10 und 50 m
(bis zu einer Schnittstelle/15 m)
Dichtecken:
20 Stück pro Karton
Innenecke: 12 cm breit
Außenecke: 12 cm breit
Lagerung: Kühl, trocken, geschützt vor Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen,
24 Monate
Formteile: ASO-Dichtband-2000-S
ASO-Dichtband-2000-Sanitär
ASO-Dichtband-2000-T-Stück
ASO-Dichtband-2000-Kreuzung
ASO-Dichtband-2000-S-Breitware

Untergrund:
Alle üblichen Untergründe, die zur Aufnahme von Abdichtungen oder Fliesenbelägen in der entsprechenden Beanspruchungsklasse/Wassereinwirkungsklasse geeignet sind und fachgerecht vorbereitet wurden.

Verarbeitung:
Fugenabdichtung Wand- Bodenabschluss und
Feldbegrenzungsfugen:
ASO-Dichtband-2000 bzw. ASO-Dichtband-2000-Innen-
Außenecken in den Eckbereichen, im Übergang zwischen
Wand und Boden sowie über Anschlussfugen mit dem
Abdichtungsstoff hohlraum- und faltenfrei im vorbereiteten
Bereich verkleben. Für sich kreuzende Gebäudetrenn-/
Bewegungsfugen stehen die Formteile
ASO-Dichtband-2000-T-Stück oder
ASO-Dichtband-2000-Kreuzung zur Verfügung, die ein
schlaufenförmiges Verlegen in dem Kreuzungsbereich
ermöglichen. Stöße werden grundsätzlich mit 5 cm
bis 10 cm Überlappung ausgeführt. Es ist darauf zu
achten, dass eine dichte Verbindung von der Wand zur
Flächenabdichtung hergestellt wird.

ASO®-Dichtband-2000

ASO®-Dichtband-2000-Ecken

1. Beidseitig der zu überbrückenden Fugen wird der Abdichtungsstoff mind. 2 cm breiter als das Dichtband, z. B. mit einer 4–6 mm Zahnung, aufgetragen.
2. Das Dichtband wird anschließend mit einer Glättkelle oder Andrückrolle sorgfältig in die Abdichtungsschicht hohlraum- und faltenfrei eingearbeitet. Es ist auf eine weitgehend vollflächige Bettung und Vernetzung zu achten! Die Verklebung muss so erfolgen, dass eine Hinterwanderung des Dichtbandes durch Wasser ausgeschlossen ist.
3. Über Bewegungsfugen wird das Dichtband schlaufenförmig eingearbeitet.
4. Dichtbandstöße oder Anschlüsse zu allen Dichtband Formteilen und Ecken mind. 5 bis 10 cm überlappend, mit dem Abdichtungsstoff faltenfrei und vollflächig verkleben und mit dem gewähltem Abdichtungsstoff überarbeiten.

Hinweise:

- Die anerkannten Regeln der Bautechnik sind zu beachten!
- Klebestreifen von den ggf. vorhandenen Schnittstellen der Dichtbandrolle entfernen. Den Anschlussbereich überlappend, wie unter „Verarbeitung, Pkt. 4“ beschrieben, ausführen.
- Fugen, die mit ASO-Dichtband-2000 abgesichert sind, müssen vor mechanischen Beschädigungen ausreichend geschützt werden!
- ASO-Dichtband-2000 darf nicht mit lösungsmittelhaltigen Produkten verklebt oder überarbeitet werden!

- Rand-, Feld-, Gebäudetrenn- und Bewegungsfugen sind zu übernehmen bzw. an vorgesehener Stelle einzubauen und mit geeigneten Mitteln, z. B. Randstreifen, abzustellen!
- Die einschlägigen aktuellen Regelwerke sind zu beachten!
So z. B. die:
DIN 18157, DIN 18531, DIN 18534, DIN 18535
Die BEB-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesverband Estrich und Belag e.V.
Die ZDB-Merkblätter, herausgegeben Fachverband des deutschen Fliesengewerbes:
 - [*1] „Verbundabdichtungen“
 - [*3] „Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten“
 - [*5] „Keramische Fliesen u. Platten, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf zementgebundenen Fußbodenkonstruktionen mit Dämmschichten“
 - [*6] „Keramische Fliesen u. Platten, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf beheizten, zementgebundenen Fußbodenkonstruktionen“

